

MEIN WEG nach Gießhübl

Die LFS Gießhübl hat dein Interesse geweckt und du willst gerne bei uns aufgenommen werden?

Als Mostviertler Bildungshof freuen wir uns darüber und zeigen dir nun Punkt für Punkt was dafür zu tun ist.

Benötigte Unterlagen

- **Anmeldebogen** (siehe Schulinformationsmappe oder Homepage)
- **Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis**
- **Semester-Schulnachricht im Original** und in Kopie (im Regelfall wird das die Schulnachricht der 8. Schulstufe = 4. Klasse NMS oder Gymnasium sein)

Zeitlicher Ablauf

Dein Antrag muss **spätestens am 2. Freitag nach deinen Semesterferien** in unserer Schule eingelangt sein, über eine persönliche Abgabe freuen wir uns besonders!
Nach Möglichkeit (freie oder freiwerdende Plätze) kann dein Antrag auch nach diesem Stichtag noch berücksichtigt werden.

Die Reihung der Aufnahmebewerberinnen und -bewerber erfolgt nach den zuletzt erbrachten Leistungen (im Regelfall Notendurchschnitt besser als 2,8).

Bis **spätestens am 7. Montag nach deinen Semesterferien** erhältst du seitens der LFS Gießhübl eine **Mitteilung über die Zuweisung eines Schulplatzes**. Ein zugewiesener Schulplatz gilt als verbindlich, sofern zum Zeitpunkt der Aufnahme die gesetzlichen Aufnahmevoraussetzungen erfüllt werden.

Die Schulplatzzuweisung wird durch unsere Schule am Original deiner vorgelegten Schulnachricht vermerkt.

Information und Anmeldung

Landwirtschaftliche Fachschule Gießhübl

3300 Amstetten, Gießhübl 7

Tel.: 07472/62722, Fax: 07472/62722-35

<https://lfs-giesshuebl.ac.at/>

E-Mail: office@mostviertler-bildungshof.at

LFS Gießhübl im Überblick

Der Mostviertler Bildungshof liegt auf einer Anhöhe inmitten des Mostviertler Alpenvorlandes in der Nähe der Bezirkshauptstadt Amstetten. Die schöne Landschaft ist besonders zur Zeit der Obstbaumblüte (Ende April) und zur Zeit der Obsternte (Herbst) eine Augenweide.

An der Schule werden zwei Fachzweige in 3-jähriger Form mit dem Ziel zum Erwerb eines Facharbeiterbriefes geführt:

- **Landwirtschaft**
- **Betriebs- und Haushaltsmanagement**

Zusätzliche Ausbildungswege in einjähriger Form im Anschluss an die Fachschulausbildung:

- **Betriebs- und Dorfhilfe**
- **Berufsreifevorbereitungslehrgang**

Dem Schulgebäude ist ein **Internat** für Burschen und Mädchen mit zahlreichen Angeboten für eine erfüllende Freizeitgestaltung angeschlossen.

Kosten für den Schulbesuch 2021/2022

Interne SchülerInnen (Verpflegung u. Unterbringung)	€ 317,81 pro Monat
Halbinterne SchülerInnen (Jause u. Mittagessen)	€ 141,48 pro Monat
Lehrmittelbeitrag	€ 216,50 pro Semester

Erwachsenenbildung

- Bauern- und Bäuerinnenschule (Facharbeiterausbildung)
- Ausbildung von Zivildienern für die Landwirtschaft
- Meisterlehrgänge in der Landwirtschaft
- Kurse, Seminare und Vorträge

Schulwirtschaft

Neben den Lehrräumen für die fachliche und handwerkliche Bildung betreiben wir einen landwirtschaftlichen Betrieb, der für die praktische Ausbildung zur Verfügung steht.

Dieser bewirtschaftet eine Fläche von rund 70 ha (34,5 ha Ackerland; 17,8 ha Grünland; 3 ha Obstgarten; 13,8 ha Wald). Auf diesen Flächen werden **Feldversuche** in Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen, Firmen und Universitäten, durchgeführt. In unserem **Rinderstall** „laufen“ 20 Kühe - 9 Fleckvieh, 9 Holstein Frisian, 2 Braunvieh – und deren Nachzucht. Unser Niveau der Milchleistung wurde vielfach ausgezeichnet.

Im **Schweinezentrum** Gießhübl, einem privatwirtschaftlich organisierten Betrieb, werden alle Bereiche der Schweineproduktion abgedeckt. Hier treffen ökonomisch orientierte Arbeitswirtschaft mit Lehre und Forschung aufeinander.

Wir führen auch einen **Geflügelmaststall** für 3500 Masthühner bzw. 750 weibliche Puten, damit wird der Schwerpunkt Geflügelwirtschaft praktisch begreifbar gemacht.

Das ist Gießhübl - Das sind WIR

Leitbild – ZUHÖREN.VERSTEHEN.TUN

Junge Menschen bekommen bei uns Chancen zur Entwicklung ihrer Persönlichkeit. Eine breite Basisausbildung und eine gediegene Fachausbildung bereiten die Jugendlichen auf die Herausforderungen des Lebens vor.

- Das Lernen geschieht bei uns in systematischen gut überlegten Lernschritten.
- Wir fördern eigenes Tun und eigene Erfahrung: „Learning by doing“
- Unsere Schüler erleben beim Lernen noch einen gewissen „Schonraum“
- Unsere Fachschule fördert Leistungsstärken und gibt Hilfestellung bei Leistungsschwächen
- Wir fördern die Erweiterung der Allgemeinbildung und das soziale Lernen, um damit die Persönlichkeitsentfaltung zu stärken.

Wir stehen für

- zukunftsorientiert
- lebensorientiert
- wertorientiert
- kompetenzorientiert
- praxisorientiert

4 Bildungswege an einem Standort

Basisausbildung:

- **FacharbeiterIn Landwirtschaft**
- **FacharbeiterIn Betriebs- und Haushaltsmanagemen**

Weiterführende Bildung:

- **Betriebs- und DorfhelferIn**
- **Berufsreifeprüfung**

Anmeldebogen

Nicht vom Aufnahmebewerber/In auszufüllen!

Anmeldebogen abgegeben am:	_____
Notendurchschnitt:	_____
Aufgenommen in der Fachrichtung:	_____
Abgelehnt wegen:	_____

Vom Aufnahmewerber/In gut leserlich in BLOCKSCHRIFT auszufüllen!

Zutreffendes bitte ankreuzen

Familiename

Vorname(n) laut Geburtsurkunde

wird für die 3-jährige Landwirtschaftliche Fachschule in folgendem Ausbildungsschwerpunkt angemeldet:

Fachrichtung „Landwirtschaft“

Fachrichtung „Betriebs –und Haushaltsmanagement“

Wohnen im Internat: Ja Nein

Beigelegte bzw. vorgewiesene Dokumente:

- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Original der Schulnachricht

Angaben zum Schüler/zur Schülerin:

1. männlich weiblich

2. Sozialversicherungsnummer: _____

3. Geburtsdatum/-ort: _____ / _____

4. PLZ, Wohnort: _____

5. Straße, Nr.: _____

6. Staatsbürgerschaft: _____

7. Religionsbekenntnis: _____

8. 9-jährige Schulpflicht vor Eintritt in die angestrebte Schule erfüllt? Ja Nein

Anmeldebogen

9. Vorbildung (Anzahl der Jahre angeben):

_____ Volksschule _____ NMS _____ Polytechnische Schule _____ Sonstige Schulform

10. In der 8. Schulstufe besuchte Schulform: _____

Angaben zu den Eltern/Erziehungsberechtigten:

11. Name des Vaters: _____

Beruf: _____

12. Name der Mutter: _____

Beruf: _____

13. Namen der Erziehungsberechtigten: _____

Beruf: _____

14. PLZ, Wohnort: _____

15. Straße, Nr.: _____

16. Telefonnummer: _____

Mobil: _____

17. Tagsüber bin ich (sind wir) unter folgender Telefonnummer erreichbar:

18. E-Mail-Adresse: _____

Ort/ Datum

Unterschrift der Eltern/der Erziehungsberechtigten

Unterschrift der Eltern/der Erziehungsberechtigten